

SATZGLIED – GLIEDSATZ

Alle Satzglieder (außer Prädikat) **lassen sich in Gliedsätze umwandeln und umgekehrt** (... auch wenn die Umformulierungen manchmal etwas holprig erscheinen!)

- **Satzglieder:**

Subjekt	(1. Fall)	wer? was?
Objekte – Fallergänzungen	2. Fall, O2	wessen?
	3. Fall, O3	wem?
	4. Fall, O4	wen? was?
Gleichsetzungsglied	1. od. 4. Fall	

- **Präpositionalobjekt (Vorwortergänzung) PO:** *woran? womit? wodurch? ...*

- **Adverbiale Bestimmungen (Umstandsergänzungen):**

Ort	wo? wohin? ...
Zeit	wann? seit wann? wie lange? ...
Art	wie? auf welche Art und Weise? ...
Grund	warum? weshalb? ...

- **Attribute (Beifügungen)** – Attribute gelten zwar nicht als Satzglieder sondern als Satzgliedteile – trotzdem können sie in Gliedsätze (Beisätze) umgewandelt werden!

DAS SATZGEFÜGE

...enthält außer - mindestens - einem Hauptsatz einen oder mehrere Gliedsätze.

Als **GLIEDSATZ (Nebensatz)** bezeichnen wir **einen vom Hauptsatz abhängigen Satz mit folgenden Kennzeichen:**

- kann nicht alleine stehen
- steht anstelle eines Satzgliedes des Hauptsatzes und wird wie dieses erfragt
- die Personalform steht an letzter Stelle
- am Anfang steht (meist) eine Einleitewort (Fürwort, Bindewort, Umstandswort)



Häufige Einleitewörter für Gliedsätze:

- der, die, das, wer, wem (Fürwörter)
- dass, weil, damit, wenn, obwohl (Bindewörter)
- wo, wann, wozu, weshalb (Umstandswörter – w-Wörter)

z.B.: *Der Fleißige hat keine Sorgen.* > Wer fleißig ist, hat keine Sorgen.

- **Wer** hat keine Sorgen? > Subjekt(satz)
- Ich bin mir deines Erfolges sicher. > Ich bin sicher, dass du Erfolg haben wirst.
- **Wessen** bin ich mir sicher? > Objektsatz (2. Fall)

Welche Fragen sind möglich?

Er muss viel nachholen, weil er viel versäumt hat. _____?

Obwohl ich lief, kam ich zu spät zum Bus. _____?

Er wusste nicht genau, wann er zurück sein würde. _____?

Wo das Haus steht, soll eine Fabrik gebaut werden. _____?

Ich habe das Buch, das du mir geliehen hast, schon ausgelesen.

- **Was** für ein Buch?... Attribut(satz)

DIE GLIEDSATZARTEN (nach ihrem Satzgliedwert):

Da jeder Gliedsatz ein Satzglied ersetzt, muss er auch wie dieses erfragt werden; man fragt mit dem ganzen Hauptsatz.

1. **SUBJEKTSATZ**: Er ersetzt das Subjekt des Hauptsatzes; Frage: wer?, was?

Einleitewort:	dass, ob, wer, was, wann, wo, wie warum, wozu, ...
Zum Beispiel:	<u>Wer reich ist</u> , kann viele Reisen machen. (Der Reiche ... wer?) <u>Dass er Recht hat</u> , konnte bis jetzt nicht bewiesen werden. (Die Richtigkeit seiner Aussage... was?)

2. **OBJEKTSATZ**: Ersetzt ein Objekt (meistens O4) des Hauptsatzes.

Die Frage wird wie bei den Objekten gestellt!

Einleitewort:	dass, ob
Zum Beispiel:	O2 : Ich erinnere mich, <u>dass er anwesend war</u> . (wessen?) Er rühmt sich, <u>dass er gewonnen hat</u> . O3 : <u>Wem Gott ein Amt gibt</u> , dem gibt er auch Verstand. (wem?) Ich helfe, <u>wem ich helfen mag</u> . O4 : Er behauptet, <u>dass du gelogen hast</u> . (wen? oder was?) Ich frage mich, <u>wozu ich das Werkzeug brauche</u> . PO : Ich zweifle daran, <u>dass dieser Versuch gelingt</u> . (woran?=an was?) Er besteht darauf, <u>dass ich ihn zuerst besuche</u> . (worauf?)



Gleichsetzungsgliedsatz:

Er ersetzt ein Gleichsetzungsglied im Nominativ oder im Akkusativ.

Frage: wer/was? bzw. wen/was?

Einleitewort:	dass, was
Zum Beispiel:	Die Hauptsache ist, <u>dass du kommst</u> (dein Kommen) (wer? was?) Ich nenne ihn, <u>was er schon oft genannt wurde</u> . (einen Esel) (wen? was?)

3. **ADVERBIALSATZ:** Ersetzt eine Umstandsangabe oder -ergänzung des Hauptsatzes und wird genau wie diese bestimmt.

a) **Lokalsatz** (Ortssatz):

Einleitewort:	wo, woher, wohin
Zum Beispiel:	<u>Wo die Straße endet</u> , steht ein altes Haus. Er wanderte, <u>wohin er gerade wollte</u> . Der Wind wehte, <u>woher er wehen sollte</u> .

b) **Temporalsatz** (Zeitsatz):

gleichzeitiger TS: Das Geschehen des Gliedsatzes vollzieht sich zur selben Zeit wie das des Hauptsatzes.

Einleitewort:	während, als, wenn, indem, solange, sooft, sowie
Zum Beispiel:	<u>Während er einschlief</u> , dachte er an das Spiel. <u>Als sie eintrat</u> , erschraaken alle Schüler

vorzeitiger TS: Das Geschehen des Gliedsatzes vollzieht sich vor dem des Hauptsatzes.

Einleitewort:	nachdem, als, seit, sobald, wenn
Zum Beispiel:	<u>Nachdem er fertig geworden war</u> , atmete er erleichtert auf. <u>Sobald er die Tür geschlossen hatte</u> , hörte er das Telefon.

nachzeitiger TS: Das Geschehen des Gliedsatzes vollzieht sich nach dem des Hauptsatzes.

Einleitewort:	ehe, bevor, bis
Zum Beispiel:	<u>Bevor er mit der Arbeit begann</u> , holte er tief Atem. <u>Bis du nach Hause kommst</u> , kann ich noch spielen. (wielange?)



c) **Modalsatz** (Artsatz):

Einleitewort:	indem, als, wie
Zum Beispiel:	Er machte sich bemerkbar, <u>indem er sich räusperte</u> . (Wie machte er sich bemerkbar? Sie liefen, <u>als ob sie jemand verfolgte</u> . (Wie/Auf welche Art und Weise lief sie?)

Wir unterscheiden folgende **Unterarten**:

Modalsatz in engerem Sinn:

Einleitewort:	indem
---------------	--------------

Modalsatz mit fehlendem oder stellvertretendem Umstand:

Einleitewort:	statt dass, ohne dass
Zum Beispiel:	Er redet, <u>statt dass er arbeitet</u> . Er log, <u>ohne dass er einen Grund dafür angeben konnte</u> .

Entgegenstellungssatz (Adversativsatz):

Einleitewort:	während, wogegen
Zum Beispiel:	Er ist ein eifriger Sportler, <u>während (wogegen) sein Freund gern faulenz</u> t.

Einschränkungssatz (Restriktivsatz):

Einleitewort:	soweit, soviel, sofern
Zum Beispiel:	Er wird es tun, <u>sofern er Zeit dafür findet</u> . <u>Soviel ich weiß</u> , ist er unschuldig.

Vergleichssatz (Komparativsatz):

Einleitewort:	wie, so - wie, als, als ob, als wenn, wie wenn
Zum Beispiel:	Er stand da, <u>wie wenn er Angst hätte</u> . Sie rannte <u>so, wie sie noch nie gelaufen war</u> .

Verhältnissatz (Proportionalsatz):

Das Geschehen des Gliedsatzes bewirkt eine gleichmäßige Veränderung im Hauptsatz.

Einleitewort:	je - desto, je - umso, je nachdem
Zum Beispiel:	<u>Je mehr er sich bemüht</u> , umso mehr wird er Erfolg haben.



d) **Kausalsatz** (Begründungssatz):

Einleitewort:	weil, da ('weil' im Satzinneren, 'da' am Satzanfang)
Zum Beispiel:	Er kehrte um, <u>weil sich das Wetter verschlechterte</u> . <u>Da er müde war</u> , blieb er zu Hause.

Wir unterscheiden folgende **Unterarten** bzw. verwandte Sätze:

reiner Kausalsatz:

Einleitewort:	weil, da
---------------	-----------------

Bedingungssatz (Konditionalsatz):

Er enthält eine Bedingung für das Geschehen im Hauptsatz.

Einleitewort:	wenn, falls, sofern
Zum Beispiel:	<u>Wenn (falls) das wahr ist</u> , ist Schlimmes zu befürchten. Du kannst kommen, <u>wenn du dein Versprechen hältst</u> .

Folgesatz (Konsekutivsatz):

Er gibt die Folge (Wirkung) des Geschehens im Hauptsatz an.

Einleitewort:	dass, so dass, als dass
Zum Beispiel:	Sie sangen <u>so</u> laut, <u>dass sie heiser wurden</u> .

Zwecksatz (Finalsatz):

Er gibt den Zweck/die Absicht des Geschehens im Hauptsatz an.

Einleitewort:	damit, dass
Zum Beispiel:	Er ging früh schlafen, <u>damit er am Morgen munter war</u> .

(Finalsätze lassen sich vielfach auch in eine Infinitivgruppe + um zu umwandeln: ..., um am Morgen ausgeschlafen zu sein.)

Einräumungssatz (Konzessivsatz):

Er nennt einen Gegen Grund zu dem im Hauptsatz ausgedrückten Geschehen.

Einleitewort:	obwohl, obschon, obgleich, wenn auch, trotzdem, wiewohl
Zum Beispiel:	<u>Obwohl sie sich beeilte</u> , versäumte sie den Zug. <u>Trotzdem er Pech hatte</u> , bestand er die Prüfung



Instrumentalsatz:

Er nennt das Mittel (das Mittel, Werkzeug), mit dessen Hilfe das Geschehen im Hauptsatz eintritt (ähnlich dem Modalsatz!).

Einleitewort:	indem, damit - dass, dadurch - dass
---------------	--

Zum Beispiel:	Sie erreichten das Ziel, <u>indem sie die Seilbahn benutzten</u> . Er entschied den Streit dadurch, <u>dass er den Brief zerriss</u> .
---------------	---

4. ATTRIBUTSATZ: Er ersetzt ein oder mehrere Attribute eines Nomens.

Einleitewort:	der, die, das; welcher; wer, was; dass, ob
---------------	---

Zum Beispiel:	Der Polizist, <u>der seit zwei Stunden die Kreuzung regelte</u> , ... Die Frage, <u>was wir tun sollten</u> , wurde rasch beantwortet. Der Abhang, <u>auf dem das Haus gebaut wird</u> , ist gefährdet. Er betrat den Raum, <u>wo viele Kranke lagen</u> . Die Sorge, <u>dass unsere Mühe vergeblich war</u> , war ihm anzusehen. Die Ungewissheit, <u>ob er kommt</u> , muss sich bald klären.
---------------	--

